

Universität Potsdam
Fachschaftsrat LER
Institut für LER
Am Neuen Palais 10
Haus 11, Raum 1.Z.14
14469 Potsdam



Potsdam, den 12.11.2025

**Fachschaftsrates der Fachschaft
Lebensgestaltung – Ethik – Religionskunde**

Protokoll 12.11.2025

TOP:

- TOP 0: Anwesenheitspflicht**
- TOP 1: Winterfest – konkrete Planung**
- TOP 2: Neuwahlen im Januar**
- TOP 3: Präsentation Maximilian Sek II**
- TOP 5: Lagerfeuer**
- TOP 6: Ideen Erstfahrt im nächsten Jahr**

Anwesenheit:

Rolan M., Sarah M., Maximilian B. als assoziiertes Mitglied

TOP 0: Anwesenheitspflicht

Es gibt unterschiedliche Meinungen zu der Durchsetzung der Anwesenheitspflicht. Grundsätzlich wird die Einführung begrüßt, allerdings nicht in den Maßen der Universität. Letztere setzt die Richtlinie bei 80% von Lehrveranstaltungen. Dies ist aus Sicht der FSR-Mitglieder für manche Studierende schwierig – besonders dann, wenn ein langer Anfahrtsweg vorliegt oder Kinder beaufsichtigt werden müssen. Daher wird folgender Lösungsvorschlag gemacht:

Die Frist sollte reduziert werden. Der FSR schlägt hier 50% vor. Somit könnte man festlegen, dass 7 von 15 Sitzungen besucht werden müssen. Wenn 80% als Maßstab angesehen werden, dann können die restlichen 30% für andere Seminarleistungen eingesetzt werden. Durch diesen Kompromiss wäre ein Ausgleich für die Barrierefreiheit des Studiums (als Beispiel sollen hier einmal Schwangerschaft oder andere Krankheiten genannt werden) geschaffen.

Zusätzlich wurde die Mitarbeit der Studierenden gesprochen. Wenn die Anwesenheitspflicht eingeführt wird, würde das nur sehr wenig an der Mitarbeit und Leistung der Studierenden ändern. Vielmehr müssten die Lernveranstaltungen anders konzipiert werden. Viele Studierende berichten, dass sie einige Lehrveranstaltungen nicht weiterbringen, da sie keine Möglichkeiten haben, ihr Wissen bzw. ihren Wissenszuwachs zu präsentieren. Der FSR hat daher beschlossen, eine Umfrage zu starten, in der die Meinung der Studierenden repräsentiert wird. Dabei sollen ebenfalls Gründe für eine (fehlende) Anwesenheit erfasst werden. Zusätzlich können Verbesserungsvorschläge angegeben werden. Die Umfragedaten erstrecken sich vom 19.11.2025 bis zum 25.11.2025. Die Ergebnisse sollen in der nächsten IR-Sitzung angesprochen werden.

Für die ausführliche Auswertung der Umfrage wird das Portal „Survio“ verwendet, welches im kostenlosen Abonnement nur 50 Antworten zulässt. Um eine größere Anzahl an Antworten zu erhalten wurde entschieden, dass der „Mini-Tarif“ erworben wird.

Es ergab sich folgende Entscheidung:

Wollen wir 25€ für den Erwerb des „Mini-Tarifs“ bei „Survio“ ausgeben, um ein größeres Spektrum für unsere Umfrage zu erhalten?

Ja (2)

Nein (0)

Enthaltung (0)

TOP 1: Winterfest – konkrete Planung

Nachfolgend wurde nochmals das Winterfest angesprochen. Dieses soll am 17.12.2025 in der Zeit von 16 bis 20 Uhr stattfinden. Es werden 2 Räume für verschiedene Aktivitäten gemietet.

Für die Mithilfe werden LER-Studierende angeworben. Diese werden als Ausgleich für ihre Unterstützung mit kostenfreiem Essen und Trinken belohnt. Für die Verpflegung werden Waffeln, anderweitige Snacks, Glühwein und Kinderpunsch angeboten. Anderweitig alkoholische Getränke müssen von den Studierenden selbst mitgebracht werden.

Das Winterfest soll gleichzeitig für das Anwerben neuer FSR-Mitglieder genutzt werden.

Wollen wir 70€ für die Verpflegung für das Winterfest ausgeben?

Ja (2)

Nein (0)

Enthaltung (0)

TOP 2: Neuwahlen im Januar

Im Januar des nächsten Jahres sollen Neuwahlen veranstaltet werden. Dafür wird eine Wahlleitung benötigt, die nicht aus der Fachschaft LER stammt. Gleichzeitig muss ein Wählerverzeichnis beantragt und ein Übergabeprotokoll vorbereitet werden.

Für das Anwerben neuer Mitglieder wurde vorgeschlagen, zunächst Studierende anzusprechen, die man persönlich kennt. Nachfolgend werden dann Studienanfänger angeworben. Außerdem soll eine Stellenanzeige verfasst werden. Um neuen Mitgliedern schon einen Einblick in die FSR-Arbeit zu geben, werden schon beim Winterfest Aufgaben verteilt, die übernommen werden können. So erhalten Studierende das Gefühl, dass sie etwas zum FSR beitragen können, was ihre Beteiligung erhöhen soll.

TOP 3: Präsentation Maximilian Sek II

Maximilian B. hat sich bereit erklärt, einen weiteren Vortrag zur Thematik der Schwerpunktsetzung der SEK II zu veranstalten. Dafür wurde seine Entlohnung beschlossen.

Wollen wir Maximilian B. mit 70€ für seine Präsentation entlohnen?

Ja (2)

Nein (0)

Enthaltung (0)

TOP 4: Lagerfeuer

Dieser Programmpunkt wird verschoben. Eventuell wird das Event auf die Location bei der Fachhochschule verlegt.

TOP 5: Ideen Ersti-Fahrt im nächsten Jahr

Dieser Programmpunkt wird verschoben.